Wissenschaftsjahr 2012: Zukunftsprojekt Erde

Wissenschaft für Bürger – Bürger für Wissenschaft

Monitoring: Wiesenknöpfe im Ökosystem – welchen Einfluss hat die Landnutzung?

Karin Ulbrich und Josef Settele



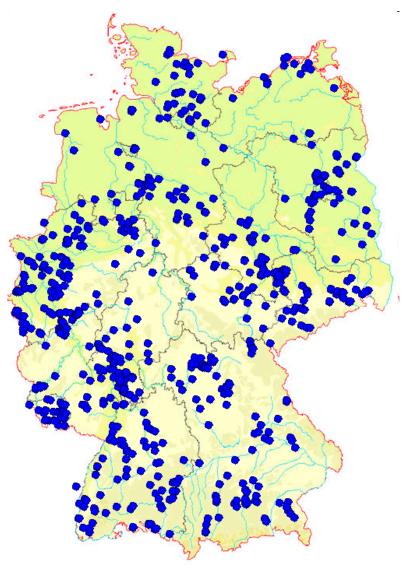
Wissenschaftsjahr 2012: Zukunftsprojekt Erde

Ziele

- Einbeziehung der Bürger in langfristige Beobachtungsprogramme für gefährdete Arten (FFH, Natura 2000)
- Datenanalyse zur Bewertung wissenschaftlicher Untersuchungen und Hypothesen



Tagfaltermonitoring Deutschland





Über 500 Bürger zählen seit 2005 regelmäßig Schmetterlinge



Kühn et al. (2008) Isr. J. Ecol. Evol., aktualisiert: August 2010

Finde den Wiesenknopf – Der Große Wiesenknopf und seine Besucher



Dunkler Wiesenknopf-Ameisenbläuling *Phengaris nausithous*



Heller Wiesenknopf-Ameisenbläuling *Phengaris teleius*

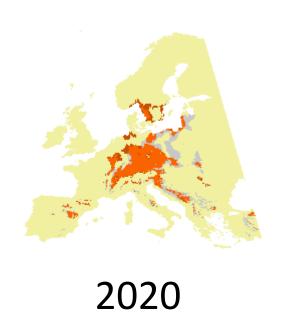


















2040



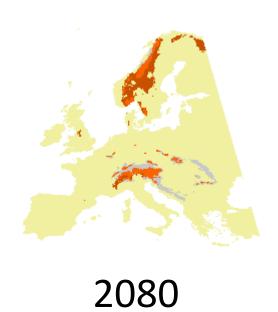




2060

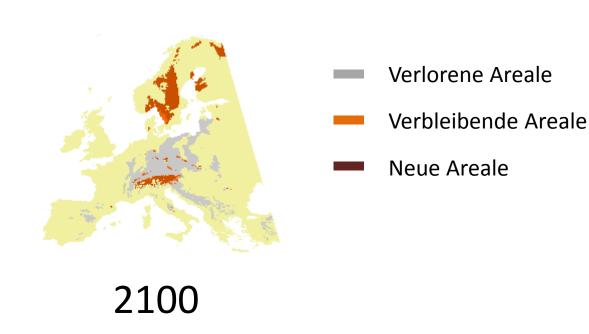






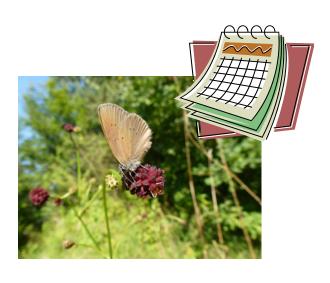








- Erfassung der Klima-Nischen
- Vergleich mit wissenschaftlichen Studien
- Einfluss der Landnutzung



- Langzeit
- landesweit
- Standard-Methodik

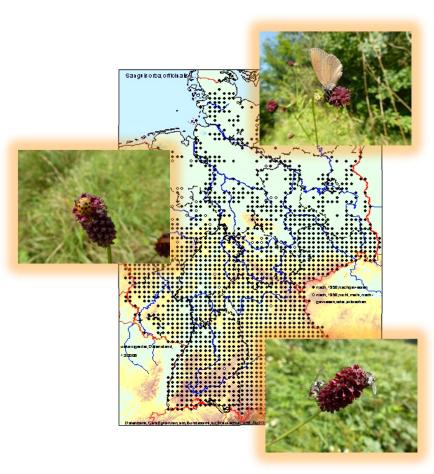






Lebensräume des Wiesenknopfes

- In ganz Deutschland
- Wiesen und Weiden
- Entlang von offenen
 Grabenstrukturen







Besucher des Wiesenknopfes

- Marienkäfer, Weichkäfer
- Fliegen
- Spinnen, Schwebfliege,
- Langfühlerschrecke, Wanze, Biene ...

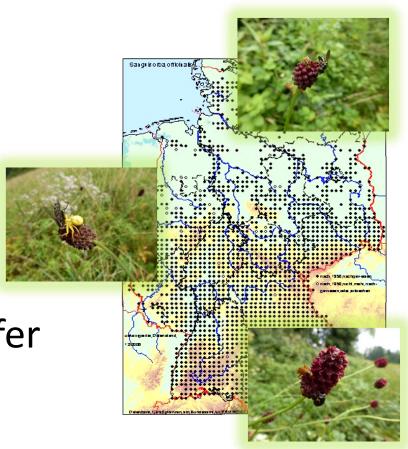




Foto (Handy, PC) mit
Koordinaten
ans UFZ
senden



Daten-Validierung

Daten-Analyse

Ergebnisse bekanntgeben







Gewinnung der Teilnehmer

- TMD aktive Teilnehmer
- "Naturliebhaber im urbanen Umfeld" über entsprechende Medien (v.a. "LandLust") zum Mitmachen anregen,
- Naturschutzverband (idealerweise wäre dies in vorliegendem Falle der NABU, bei dem es auch eine BAG Schmetterlinge gibt;
- Landwirte, da sie ja oft der entscheidende Faktor im Kontext einer nachhaltigen Landnutzung sind.



Hinweise auf Standorte des Großen Wiesenknopfes

Entlang der Luppe (Leipziger Raum)

•



Danke für die Aufmerksamkeit!



